

Verbraucherpreise in Spanien stark gestiegen

Madrid. Die spanischen Verbraucherpreise sind im März um 9,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat gestiegen. Das teilte das staatliche Statistikamt INE am Mittwoch mit. Das war der stärkste Anstieg des IPC-Index seit 37 Jahren, wie der staatliche Sender *RTVE* berichtete. Im Februar hatte der Anstieg bei 7,6 Prozent gelegen. Vor allem Treibstoffe, Strom und Lebensmittel seien infolge des russischen Krieges gegen die Ukraine teurer geworden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/423719.verbraucherpreise-in-spanien-stark-gestiegen.html>